

Bericht über die Mitgliederversammlung vom 1.6.2002 im Haus der Natur

Die verhältnismäßig gut besuchte Versammlung (über 70 Mitglieder und Gäste) brachte Erneuerungen und Veränderungen in das zukünftige Vereinsleben.

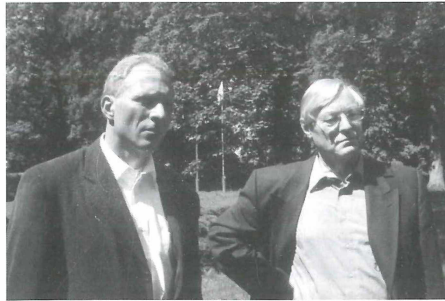
Der zurücktretende 1. Vorsitzende Prof. Dr. J. Ganzhorn gab einen kurzen Abriss über die vergangene Vorstandperiode und begründete zum Rückgang aus dem Vereinsvorstand u.a. mit Arbeitsüberlastung.

Der Kassenbericht ergab einen leichten Zugewinn gegenüber dem Vorjahr. Die Entlastung des Vorstandes wurde ohne Gegenstimmen erteilt. Die im letzten Heft Seevögel mit der Einladung vorgeschlagenen Satzungsänderungen wurden von den Versammlungsmitgliedern bestätigt. Hierdurch wurde der Vorstand erweitert und die Familienmitgliedschaft ermöglicht. Da die Umstellung von der Einzelmitgliedschaft auf eventuelle Familienmitgliedschaft sicher mit einigen Schwierigkeiten verbunden sein wird, wurde zunächst auf eine Beitragserhöhung verzichtet. Familienmitglieder, die als Vereinsmitglieder aufgenommen werden möchten zahlen also in 2002 noch den Beitrag von € 30,- insgesamt.

Bei Interesse an der Familienmitgliedschaft bitten wir um Ausfüllung und Zusendung des entsprechenden Formblattes in diesem Heft.

Bei den Vorstandswahlen ergaben sich wesentliche Änderungen. (Siehe Impressum)

Gewählt wurden zum 1. Vorsitzenden Dr. Veit Hennig, zum wissenschaftlichen Vorstandsmit-



Neu im Vorstand (von links): Dr. Veit Hennig (1. Vorsitzender) und Ragnar Kinzelbach (wissenschaftlicher Vorstand).

Foto: Uwe Schneider

glied Prof. Dr. Kinzelbach, als Schatzmeisterin Janin Diepholz und als Vertreter für die Naturschutzjugend Jordsand wurde Lasse Schindler im Amt bestätigt.

Mit einem Dank an die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder, Prof. Dr. Ganzhorn und Karin Kageler beginnt nun ein neuer Vereinsabschnitt mit größerem Schwerpunkt insbesondere im wissenschaftlichen Bereich.

Die nur 2 Stunden dauernde förmliche Versammlung endete bei bestem Wetter für viele Mitglieder nach ausführlichen Gesprächen und gemütlichen Beisammensein im Haus und Park erst gegen Abend.

Uwe Schneider

Neue Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle

Seit 15. Juli 2002 können wir uns über eine neue hauptamtliche Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle freuen. Frau Joana Denczek (23) ist gelernte Werbekauffrau und stammt aus Hamburg. Sie wird in Zukunft in erster Linie die Mitgliederverwaltung betreuen und den Verbandsteil unserer Zeitschrift Seevögel gestalten. Wenn Sie zu einem der beiden Themen Fragen haben, Frau Denczek freut sich über Ihren Anruf unter den bekannten Telefonnummern der Geschäftsstelle oder über eine Email (Joana.Denczek@jordsand.de). Wir wünschen Ihr viel Erfolg und Spaß beim Verein Jordsand.



Joana Denczek

Foto: Veit Hennig



Der Vorstand des Verein Jordsand am 1.6.2002 vor dem Haus der Natur. Von links: Manfred Hamann – geschäftsführendes Vorstandsmitglied, Dr. Veit Hennig – 1. Vorsitzender, Prof. Dr. Ragnar Kinzelbach – Wissenschaft, Andreas Hoppe – 2. Vorsitzender, Joachim Neumann – Vertreter Mecklenburg-Vorpommern, Lasse Schindler – Naturschutzjugend Jordsand, Janin Diepholz – Schatzmeisterin, Wolfgang Schröder – Schriftführer.

Foto: Uwe Schneider

Jürgen „Düggen“ Hochfeld (verstorben)

Unser aktiver Mitstreiter, Jürgen Hochfeld, hat uns nach kurzer schwerer Krankheit am 13. August 2002 für immer verlassen. 20 Jahre war Jürgen Hochfeld Mitglied des Vereins und besonders in den letzten 4 Jahren bei nahezu jeder Aktion maßgeblich beteiligt. Von Helgoland (Hummerbuden) bis zur Greifswalder Oie hat der Vollblutpraktiker bei allen baulichen Maßnahmen Hand angelegt. Mit Vorbildfunktion hat der Maschinenbau Ing. junge Mitarbeiter motiviert und ihnen kleine Tricks des technischen Alltags vermittelt. Ob am Haus der Natur, auf dem Höltigbaum oder in Schleimünde, in fast allen Betreuungsgebieten hat Jürgen Hochfeld Spuren hinterlassen. Wir haben einen unersetzbaren Mitarbeiter verloren, dem der Verein zu großen Dank verpflichtet ist.

Ein Dank gilt auch der Familie, die Düggen so oft für den Verein „freigestellt“ hat.

Uwe Schneider